

12.11.2007 - 10:20 Uhr

## Interpharma - Spitalaufenthalte kürzer, aber kostenintensiver

Basel (ots) -

Die Spitalpflege dauert in der Schweiz im Durchschnitt 11,7 Tage und kostet pro Patient und Tag 1077 Franken. Die Aufenthaltsdauer hat sich zwar reduziert, ist im internationalen Vergleich aber weiterhin hoch. Diese Informationen sowie weitere Zahlen und Fakten zum Schweizer Gesundheitswesen finden Sie in der 27. Auflage des statistischen Standardwerks "Gesundheitswesen Schweiz 2007". Die Broschüre erscheint in diesem Jahr mit einem neuen Cover.

Siebenmal pro Jahr gingen Schweizerinnen und Schweizer im Durchschnitt zum Arzt, rund 78 Millionen Diagnosen wurden im vergangenen Jahr gestellt. Herz-Kreislauf-Erkrankungen sowie psychische Erkrankungen waren die häufigsten Diagnosen. Jeder zweite Fall erforderte eine medikamentös unterstützte Behandlung und 52,6 Millionen Mal wurden dazu rezeptpflichtige Medikamente verschrieben. Der Anteil der Arzneimittel an den Gesundheitskosten von 52,7 Milliarden Franken ist über die letzten Jahre konstant geblieben und hat sich auf tiefem Niveau stabilisiert. Er betrug 5,5 Milliarden Franken oder 10,5 Prozent. Der grösste Anteil an den Gesundheitskosten entfällt mit 46,2 Prozent auf die stationäre Behandlung.

Im Jahr 2005 stiegen die Gesundheitskosten weniger stark an als im Vorjahr. Gegenüber 2004 betrug der Anstieg zwei Prozent. Insgesamt beliefen sich die Ausgaben für das Gesundheitswesen im Jahr 2005 auf 52,7 Milliarden Franken.

Klares Bekenntnis zur Qualität im Gesundheitswesen Die Stimmberechtigten messen der Qualität im Gesundheitswesen grosse Bedeutung bei; dies zeigen die im Kapitel "Bevölkerungmeinung" zusammengefassten, neusten Daten des GfS Gesundheitsmonitors 2007. Trotz Klagen über die hohen Kosten und die finanzielle Belastung lehnen fast zwei Drittel der Befragten Einschränkungen der freien Arzt- oder Spitalwahl ab, unabhängig von möglichen Kosteneinsparungen.

Weitere Informationen aus der Publikation "Gesundheitswesen Schweiz 2007" sind auf [www.interpharma.ch](http://www.interpharma.ch) im Info-Center unter Fakten und Statistiken als PDF- oder PowerPoint-Datei zu finden. Die Broschüre kann als Publikation oder als CD-ROM gratis bezogen werden.

Kontakt:

Thomas B. Cueni  
Generalsekretär Interpharma  
Tel.: +41/61/264'34'00  
Mobile: +41/79/322'58'17  
E-Mail: [info@interpharma.ch](mailto:info@interpharma.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002276/100548946> abgerufen werden.